

Persisches Handelshaus M. S. Alieff und Kh. Gadjigasansky

Persisches Handelshaus M. S. Alieff und Kh. Gadjigasansky Gesellschaft mit beschränkter Haftung – Handelsunternehmen der aserbaidschanischen Unternehmer M.S. Əliyev und [Xudadat bəy Hacıhəsənski](#).

Geschichte

Am 10. November 1921 gegründet, am 22. Dezember des Jahres ins Berliner Handelsregister eingetragen.¹⁾ Gegenstand des Unternehmens waren laut Gesellschaftsvertrag „der Ankauf von Manufaktur-, Kurz- und anderen Waren zur Ausfuhr nach Persien und in andere Länder und die Einfuhr von Rohstoffen und anderen Waren aus Persien und anderen Ländern nach Deutschland, sowie alle sonstigen diesen Zwecken dienenden Waren-, Handels- und Kommissionsgeschäfte.“ Ende 1921 schwebten Geschäftsabschlüsse in Millionenhöhe, die vor allem den Export von Chemikalien nach Persien und den Import persischer Rohstoffe betrafen. Geschäftsbetrieb vor dem 1. Januar 1924 wieder eingestellt, am 22. Februar 1928 aus dem Handelsregister gelöscht.

Adressen

W62 Lutherstraße 10

Referenzen

¹⁾ Dieser Eintrag bezieht sich, so nicht anders angegeben, auf die Registerakte des Unternehmens im Berliner Landesarchiv: LAB A Rep. 342-02 Nr. 6280.

Schlagworte

[handel](#), [mitte](#)

Empfohlene Zitierweise

Persisches Handelshaus M. S. Alieff und Kh. Gadjigasansky, in: Kavkazskij Berlin. Nachschlagewerk zur kaukasischen Emigration im Berlin der Zwischenkriegszeit (https://kavkazskij-berlin.de/doku.php?id=unternehmen:persisches_handelshaus), abgerufen am 2025/09/30 04:42.

- [Twitter](#)
- [Reddit](#)
- [Facebook](#)
- [Vk](#)
- [Email](#)

From:
<https://kavkazskij-berlin.de/> - **Кавказский Берлинъ**

Permanent link:
https://kavkazskij-berlin.de/doku.php?id=unternehmen:persisches_handelshaus

Last update: **2024/10/27 12:44**

